

Lauta Dorf: Erster Gottesdienst nach der Kirchensanierung

Der Himmelfahrtstag, 10. Mai, ist für die Kirchengemeinde Lauta Dorf ein besonderer Tag. An diesem Donnerstag um 14 Uhr findet in der Laurentiuskirche der erste Gottesdienst nach der Sanierung der Kirche statt. Sie alle sind dazu herzlich eingeladen. Die Predigt wird anlässlich dieses feierlichen Tages Generalsuperintendent Martin Herche aus Görlitz halten. Nach dem Gottesdienst lädt die Kirchengemeinde dann zu Kaffee und Kuchen ein.

Nach gut elf Monaten können dann wieder Gottesdienste, Taufen, Hochzeiten und andere Veranstaltungen im ältesten Gebäude Lautas stattfinden. Die gesamte Kirchengemeinde ist froh, dass die Sanierung der Dachkonstruktion im vergangenen Jahr so großartig von statten gegangen ist. Die Planer und die ausführenden Bauunternehmen haben während dieser Zeit vor einigen Herausforderungen gestanden, sie jedoch allesamt mit Bravour meistern können.

Ein großer Dank gebührt zudem allen Freunden und Förderern unseres Gotteshauses – ob aus Lauta Dorf, der Stadt Lauta oder der gesamten Lausitz. Innerhalb weniger Monate ist es dank Ihrer Hilfe gelungen, die geforderten Eigenmittel in Höhe von 40.000 Euro aufzubringen. Wir sind unsagbar glücklich und dankbar, dass so vielen Menschen in unserer Region der Erhalt unserer Kirche wichtig ist. Vielen, vielen Dank an Sie alle. Ohne Sie wäre das nicht möglich gewesen. Chöre haben uns mit Benefizkonzerten unterstützt, einer der besten Organisten des Landes hat für unsere Kirche gespielt – wir haben versucht, viel dafür auf die Beine zu stellen, dass die Sanierung Wirklichkeit wird.

Unser aller Engagement für unser Lautaer Kulturgut ist auch in Berlin, Dresden und Bautzen nicht unbeachtet geblieben. In der Zeitung „Die Kirche“ ist unser Projekt positiv erwähnt worden. Unser einstiger Ministerpräsident Stanislaw Tillich hat sich ebenso für die Sanierung unseres Gotteshauses eingesetzt wie unser Landrat Michael Harig. Ein großer Dank gilt natürlich auch den Fördermittelgebern, durch die diese Sanierung erst durchgeführt werden konnte. Ein Großteil der Bausumme stammt aus dem „Leader“-Programm, einer Förderung durch Bund und Freistaat Sachsen. Unterstützt hat jedoch auch die Evangelische Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz (EKBO) mit einigen Förderprogrammen sowie der Landkreis Bautzen.

Wir, die Kirchengemeinde Lauta Dorf, würden uns sehr freuen, wenn Sie diesen besonderen Gottesdienst mit uns feiern würden.

Katrin Klein, Mitglied im Gemeindegemeinderat Lauta Dorf